

Selbstbestimmung im Erwachsenenschutz

Fachtagung, 11. November 2022, Olten

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit
Institut Professionsforschung und -entwicklung
Riggenbachstrasse 16, 4600 Olten
T +41 62 957 25 68
tagungen.sozialarbeit@fhnw.ch

www.fhnw.ch/soziale-arbeit
www.fhnw.ch/soziale-arbeit/fachtagungen

Selbstbestimmung im Erwachsenenschutz
Fachtagung, 11. November 2022, Olten

«Selbstbestimmung im Erwachsenenschutz»

Fachtagung, 11. November 2022, Olten

Die Erhaltung und Förderung von Selbstbestimmung ist ein gesetzlich verankertes Ziel des Erwachsenenschutzes. Es kann je nach Fall in einem Spannungsverhältnis stehen zum ebenfalls gesetzlich verankerten Ziel der Sicherstellung des Wohls und des Schutzes von Personen. Ein Forschungsprojekt der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW hat im Rahmen des Nationalen Forschungsprogrammes 76 «Fürsorge und Zwang» Praktiken der Erhaltung und Förderung der Selbstbestimmung untersucht und Empfehlungen zur Verbesserung solcher Praktiken und institutioneller Strukturen entwickelt. Im Rahmen der Tagung werden Forschungsergebnisse und Empfehlungen präsentiert. Es wird zudem Gelegenheit geboten, in Workshops Herausforderungen zu diskutieren, die sich in der Arbeit mit spezifischen Klient*innengruppen stellen. Die Workshops werden von Expert*innen verschiedener Wohlfahrtsorganisationen geleitet, die jeweils einen Input zu einschlägigen Herausforderungen geben.

Referierende

Prof. Dr. Roland Becker-Lenz, Dr. Lukas Neuhaus und Anic Sophie Davatz, MA, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
Pascale Hartmann, lic.iur., Rechtsanwältin, Leiterin Fachstab Erwachsenenschutz, Soziale Dienste der Stadt Zürich

Workshopleitung und Input

John Steggerda, Pro Infirmis
Natascha Marty Zurkinden, Kompetenzzentrum Leaving Care
Annina Spirig, Pro Senectute
Dr. iur. Myriam Schwendener, Pro Mente Sana

Kosten

Die Tagung ist kostenlos.

Tagungsort

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Riggenbachstrasse 16, 4600 Olten

Anmeldung

Die Platzzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich bis zum 31.10.2022 an:
www.fhnw.ch/soziale-arbeit/fachtagungen

Freitag, 11. November 2022, 08.45 – 17.30 Uhr

08.30 – 08.45	Eintreffen
08.45 – 09.00	Tagungseröffnung Roland Becker-Lenz
09.00 – 09.45	Referat Forschungsergebnisse des NFP76-Projekts «Erhaltung und Förderung der Selbstbestimmung im Erwachsenenschutz» Roland Becker-Lenz/Lukas Neuhaus/Anic Sophie Davatz
09.45 – 10.15	Referat Umsetzung von Selbstbestimmungsgrundsätzen in der Mandatsführung im Erwachsenenschutz in der Stadt Zürich Pascale Hartmann
10.15 – 10.45	Diskussion
10.45 – 11.15	Pause
11.15 – 12.30	Workshops, 1. Runde Pro Infirmis, Kompetenzzentrum Leaving Care, Pro Senectute, Pro Mente Sana
12.30 – 14.00	Mittagspause
14.00 – 15.15	Workshops, 2. Runde Pro Infirmis, Kompetenzzentrum Leaving Care, Pro Senectute, Pro Mente Sana
15.15 – 15.45	Pause
15.45 – 16.45	Berichte aus den Workshops und Abschlussdiskussion*
16.45 – 17.30	Apéro

* Für die abschliessende Diskussion werden die Ergebnisse der Workshops von den Mitgliedern der Expert*innengruppe des Forschungsprojekts vorgestellt (Charlotte Christener, Präsidentin KESB Stadt Bern; Dr. Ignaz Heim, Präsident Schweizerischer Verband der Berufsbeistandspersonen SVBB; Maria Jurkovic Löffler, Bereichsleiterin Erwachsenenschutz EKS Bern; Bruno Roelli, Anlaufstelle Kindes- und Erwachsenenschutz KESCHA).